

# RS Vwgh 1999/6/29 99/08/0013

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.06.1999

## Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)  
19/05 Menschenrechte  
62 Arbeitsmarktverwaltung  
66/02 Andere Sozialversicherungsgesetze

## Norm

AIVG 1977 §23 Abs1;  
AIVG 1977 §33 Abs2 lit a;  
AIVG 1977 §33 Abs4 idF 1992/416;  
AIVG 1977 §34 Abs3 idF 1992/416;  
AIVG 1977 §34 Abs4 idF 1992/416;  
B-VG Art140 Abs1;  
B-VG Art140 Abs5;  
B-VG Art140 Abs7;  
MRK Art14;  
MRKZP 01te Art1;

## Rechtssatz

In seinem E 11.3.1998, G 363/97 ua, hat der Verfassungsgerichtshof ausgesprochen, dass die aufgehobenen Bestimmungen des § 33 Abs 2 lit a AIVG und § 34 Abs 3 und Abs 4 AIVG idF BGBl 1992/416 nicht mehr anzuwenden sind. Einen darüber hinausgehenden, die Wirkungen des Erkenntnisses auch auf unangefochten gebliebene Bescheide ausdehnenden Ausspruch enthält das Erkenntnis nicht. Bei der Beurteilung eines auf der Grundlage der bereinigten Rechtslage gestellten Antrages auf Gewährung von Notstandshilfe sind die Zeiten, in denen dem Arbeitslosen der Zugang zur Notstandshilfe durch verfassungswidrige Normen verschlossen war, in die Frist des § 33 Abs 4 AIVG nicht einzurechnen (ausführliche Begründung im Erk).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1999:1999080013.X02

## Im RIS seit

18.10.2001

## Zuletzt aktualisiert am

14.04.2017

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)